

Pressemeldung

Richtig entsorgen: Wichtige Hinweise zum Sperrmüll und Haushaltsgroßgeräten



© Foto: Team Sauberes Karlsruhe

Karlsruhe, 15. Januar 2025. Eine ordnungsgemäße Abfallentsorgung ist entscheidend für eine saubere und nachhaltige Umwelt, denn nur korrekt getrennte Abfälle können sinnvoll verwertet werden. Allerdings stellen die Mitarbeitenden beim Team Sauberes Karlsruhe (TSK) immer wieder fest, dass Gegenstände bereitgestellt werden, die nicht zum Sperrmüll gehören. Daher möchte das TSK nochmal ausdrücklich auf die wichtigsten Regelungen und Angebote hinweisen.

Was gehört zum Sperrmüll?

Sperrmüll umfasst haushaltsübliche Gegenstände, die aufgrund ihrer Größe oder ihres Gewichts nicht in die reguläre Restmülltonne passen. Dazu zählen beispielsweise Möbel, Matratzen oder Teppiche.

Nicht zum Sperrmüll gehören beispielsweise Kleinteile, Bauabfälle, Hausmüll, Elektrogeräte, Autoteile oder Schadstoffe. Sperrmüll umfasst in der Regel Gegenstände, die Sie auch bei einem Umzug mitnehmen würden. Es gehören also keine Gebäudebestandteile wie Türen, Waschbecken, Laminat oder Gipsplatten dazu. Abfälle, die nicht zum Sperrmüll gehören bleiben stehen.

Es gibt mehrere Möglichkeiten, Sperrmüll zu entsorgen

Fester Straßensperrmülltermin: Für jede Straße gibt es einmal im Jahr einen festen Termin, an dem Sperrmüll abgeholt wird. Diese Termine sind im Abfuhrkalender unter www.team-sauberes-karlsruhe.de einsehbar.

Sperrmüll auf Abruf: Zusätzlich bietet das TSK Karlsruher Haushalten die Möglichkeit, einmal pro Jahr kostenfrei Sperrmüll auf Abruf anzumelden. Eine Anmeldung ist über die Behördennummer 115 oder über das Online-Formular unter www.team-sauberes-karlsruhe.de möglich.

Hinweise:

- Pro Haushalt können **maximal vier Kubikmeter** Sperrmüll zur Abholung bereitgestellt werden.
- Sperrmüll muss **am Straßen- oder Gehwegrand bereitgestellt** werden, sodass die Abholung ohne Einschränkungen erfolgen kann.
- Verwertbarer Sperrmüll aus Holz sollte von anderem Sperrmüll **getrennt** werden.
- Sperrmüll und Elektronische Haushaltsgroßgeräte dürfen erst **am Vorabend ab 19 Uhr bzw. bis 6.30 Uhr am geplanten Abholtag** bereitgestellt werden.
- Abfälle, die nicht zum Sperrmüll gehören und nicht angemeldet wurden, **bleiben stehen**. Die Gegenstände müssen umgehend, spätestens aber am nächsten Tag **entfernt und ordnungsgemäß entsorgt** werden.
- Nach der Abfuhr muss der **Gehweg bei Bedarf gereinigt** werden. Ein sauberes Umfeld ist unser aller Interesse.

Entsorgung von Elektro-Großgeräten

Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Kühlschränke oder Herde sind kein Sperrmüll. Sie müssen gesondert vom Sperrmüll abgeholt und entsorgt werden. Zweimal jährlich kann dieser Abholservice kostenlos genutzt werden. Bei einem gebuchten Abholtermin können auch Klein elektrogeräte mit einer maximalen Kantenlänge von 50 Zentimeter bereitgestellt werden.

Infos auf einen Blick

Über das Abfall-ABC unter www.team-sauberes-karlsruhe.de können sich Bürgerinnen und Bürger über die richtige Entsorgung verschiedener Abfälle informieren. Auf der Website finden sie auch weitere Details zu den oben genannten Angeboten. Gemeinsam können wir die Abfallentsorgung effizient und umweltfreundlich gestalten. Für Rückfragen steht das TSK den Bürgerinnen und Bürger gerne zur Verfügung.

Der Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe

365 Tage im Jahr für Karlsruhe im Einsatz: der Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe. 540 Mitarbeitende kümmern sich um die Entsorgung von Abfällen, die Straßenreinigung sowie den städtischen Winterdienst. Das Team Sauberes Karlsruhe ist verantwortlich für die zielgerichtete Entsorgung von Haus- und Gewerbemüll. Damit die Abfälle bestmöglich verwertet werden, betreibt der Eigenbetrieb die Schadstoffsammlung sowie die städtischen Entsorgungsanlagen (Wertstoffstationen, Kompostierungsanlagen und die Umladestation). Darüber hinaus betreut das

Team Sauberes Karlsruhe auch den städtischen Fuhrpark und ist der zentrale Mobilitätsdienstleister der Stadtverwaltung sowie ihrer Eigenbetriebe.

Medienkontakt

Team Sauberes Karlsruhe, Eigenbetrieb der Stadt Karlsruhe
Ottostraße 21 | 76227 Karlsruhe

Monika Palme-Mittmann

Stabsstellenleitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: monika.palme-mittmann@tsk.karlsruhe.de

Christina Ittner

Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: christina.ittner@tsk.karlsruhe.de

Lizenz

Pressemitteilungen dürfen als Grundlage für die redaktionelle Berichterstattung verwendet werden. Zu diesem Zweck dürfen Texte auch in Teilen oder als Ganzes übernommen werden. Eine vorherige Rücksprache mit der Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist nicht notwendig.